



## Staatskanzlei und Ministerium für Kultur

### Kulturminister Robra würdigt verstorbenen Menahem Pressler als große Musikerpersönlichkeit

Im Alter von 99 Jahren ist der Magdeburger Ehrenbürger und weltbekannte Musiker Menahem Pressler in London verstorben. Sachsen-Anhalts Kultur- und Staatsminister Rainer Robra würdigte den deutsch-israelischen Pianisten, der in Magdeburg als Max Pressler geboren wurde, als bemerkenswerten Menschen und große Musikerpersönlichkeit.

Pressler ist Namensgeber des Jugendmusikpreises des Landes Sachsen-Anhalt, der seit 2017 verliehen wird und hohe künstlerische Leistungen von Musikschülern würdigt. Es sei eine große Ehre gewesen, dass Pressler dies gestattet habe und das Land damit habe auch ihn würdigen können, sagte Robra. „Damit können wir unsere Musikjugend bei jeder Verleihung an diesen bemerkenswerten Menschen und großartige Musikerpersönlichkeit erinnern, der als Jugendlicher unter schwierigsten Bedingungen seine Heimat Magdeburg verlassen musste und dann als Pianist des Beaux Art Triots und Solist ein weltberühmter Musiker wurde, der noch im hohen Alter immer wieder gerne in Magdeburg gastierte.“

Pressler galt als der älteste konzertierende Pianist der Welt, der im Laufe seiner langen Karriere tausende Konzerte spielte. Seinen ersten Klavierunterricht hatte er in Magdeburg erhalten. 1939 musste es seine Familie vor den Nationalsozialisten fliehen, zunächst nach Italien, dann nach Palästina.

Impressum:  
Staatskanzlei des Landes Sachsen-Anhalt Pressestelle  
Hegelstraße 42  
39104 Magdeburg

Tel: (0391) 567-6666  
Fax: (0391) 567-6667  
Mail: [staatskanzlei@stk.sachsen-anhalt.de](mailto:staatskanzlei@stk.sachsen-anhalt.de)